

Württembergische Staatstheater Stuttgart

Sanierungs- und Organisationsgutachten

Arbeitsbesprechung Nr. 32 (Presse Öffentlichkeitsarbeit OH)

Protokoll

Datum: 08.11.2013

Zeit, Ort: 12:00 Uhr, WST

Aufstellung: C.Franzen

Teilnehmer: WST/Fr.Hörr, WST/Hr.Mittelstädt, VBA/Fr.Wolpert, VBA/Hr.Häcker, KCI/Hr.Franzen

Verteiler: wie Teilnehmer, sowie VBA, DCA, EGS, BBM

Nr.	Thema	Zu erledigen durch:	Zu erledigen bis:
32.00	Allgemeines		
	Das Interview wurde mit Frau Hörr, der Leitung der Abteilung Presse/Öffentlichkeitsarbeit (P/Ö) geführt. Die mitgeteilten Informationen gelten auch für die Abteilung Marketing/Sponsoring (M/S).	--	--
32.01	Personalstruktur, Standorte		
	<p>Die Leitung der P/Ö und M/S teilen sich drei nebeneinanderliegende Büros im EG des VG:</p> <p>VG/E/11 2 Arbeitsplätze M/S</p> <p>VG/E/12 1 Arbeitsplatz P/Ö, 1 Arbeitsplatz M/S, 1 Arbeitsplatz Praktikant</p> <p>VG/E/13 2 Arbeitsplätze P/Ö (Leitung+1 Arbeitsplatz)</p> <p>Oft werden Interviews geführt. Diese finden teilweise in der Sitzecke im Büro statt (wegen der Geräuschbeeinträchtigung nur Printmedien möglich) bzw. im Konvazimmer bzw. dem Sitzungszimmer OH (Radio-, Fernsehinterviews).</p> <p>Pressenkonferenzen (bis zu 10 Journalisten) finden im Foyer 1.Rang OH oder Sitzungszimmer OH/Konvazimmer statt.</p> <p>Die Jahrespressekonferenz mit bis zu 70 Journalisten wird nach Möglichkeit und Bedarf in unterschiedlichen internen oder externen Räumen abgehalten.</p> <p>Für Grafikarbeiten werden externe Grafikbüros beauftragt. Es gibt eine spartenübergreifende interne Stelle Grafik.</p>	--	--
32.02	Anforderungen Räume		
	Aufgrund der engen Zusammenarbeit der beiden Abteilungen P/Ö und M/S ist die direkte Verbindung der drei Büros gut. Die Anzahl der	--	--

Nr.	Thema	Zu erledigen durch:	Zu erledigen bis:
	<p>Arbeitsplätze ist für den Normalbetrieb ausreichend. Allerdings muss der Praktikantenarbeitsplatz bei Wechsel von Praktikanten wegen Überlappungen doppelt belegt werden, sodass hier ein weiterer Arbeitsplatz gut wäre.</p> <p>Es wird ein Besprechungsraum für beide Abteilungen benötigt, in dem auch Interviews geführt werden können. Es sollte hier eine repräsentative Ausstattung geben. In der Nähe sollte eine Teeküche zur Möglichkeit der Bewirtung von Gästen geben, da derzeit Kaffee o.ä. immer aus der Kantine geholt werden muss und es dort insbesondere in der Mittagszeit lange Wartezeiten gibt.</p> <p>Es wird ein separates Büro benötigt, in dem vertrauliche Gespräche geführt werden können.</p> <p>Farbdrucker und Wasserkocher sind in den Büros untergebracht und stören die Arbeit. Es sollte einen separaten Raum hierfür geben.</p> <p>Es muss WLAN zur Verfügung gestellt werden, da die Redakteure bei Interview teilweise Daten direkt an die Redaktionen senden müssen. Derzeit erfolgt dies über die Arbeitsplätze der Mitarbeiter P/Ö.</p> <p>Im Sommer ist es in den Büros heiss, es fehlt Klimatisierung, die Jalousien bringen keine Verbesserung. Es werden teilweise Ventilatoren eingesetzt.</p>		
32.03	Pressespiegel		
	Aus Urheberrechtsgründen (Rechte am Artikel liegen beim Verlag) darf ein Artikel in Zeitungen nur einmal kopiert werden. Deshalb werden alle das WST betreffende Artikel ausgeschnitten und gesammelt aufgeklebt. Diese Seiten können durch Mitarbeiter im Büro P/Ö eingesehen werden. Der gesammelte Pressespiegel der letzten drei Spielzeiten muss im Büro verfügbar sein.	--	--
32.04	Audio/Video Mitschnitte		
	Auch müssen Audio/Video Mitschnitte, Probetrailer, etc. zugänglich im Büro gelagert werden. Es werden sowohl Gesamtmitschnitte als auch Zusammenstellungen für einzelne Sänger erstellt. Die Erstellung erfolgt durch die Abteilung AV. Ergebnisse können aufgrund der stark begrenzten Speicherkapazität im Netzwerk nicht übertragen oder gespeichert werden, deshalb werden immer CDs/DVDs vorgehalten.		
32.05	Emailversand		
	Oft müssen Grafiken, Fotos, Filme versendet werden. Aufgrund der geringen Emailgröße, die verarbeitet werden kann, ist dies oft schwierig.		
32.06	Mobiles Arbeiten		
	Es gibt oft externe Termine. Derzeit ist es nicht möglich, Emails auf dem Dienstmobiltelefon zu empfangen, was dringend notwendig ist.		

aufgestellt, 06.01.2014
i.V. C. Franzen